

Bantiger vom 18.9.08 Spalte der Vereine: FORUM-Input

Parlament tagte am 11.9.08

Weil Marco Mantarro und Roland Rüfli an der Sitzung nicht teilnehmen konnten, hatte ich die Ehre, die FORUM-Meinung zu vertreten.

Rahmenkredite „Wasser-Abwasser“

Die ca. 30 Mio Fr., über die der Soverän noch abstimmen kann, hinterfragte ich mit Vorschlägen und dem Ziel, die extrem hohen Fixkosten (= 90%) spürbar zu senken. Dem Gemeinderat empfahl ich, die Realisierungsdauer für die vielen Sanierungen auf 10 Jahre zu erstrecken. In meinem erfolgreichen Antrag verlangte ich zudem, die Ergebnisse der laufenden Projekt- und Kreditkontrolle jährlich bei der Rechnungsablage zu präsentieren.

Schulorganisation

Allen Verbesserungsanträgen fürs neue Reglement stimmte ich zu. Insbesondere die Elternmitwirkung erhält nun den nötigen, höheren Stellenwert.

Mitwirkungsbericht zum Ostermündiger Tram

Obschon ich mit Beispielen und Zielsetzungen begründete, weshalb es nötig und logisch ist, den Mitwirkungsbericht vor dem Start eines teuren Grobprojekts mit den Planern eingehend besprechen zu können, erlitt unser Vorstoss Schiffbruch. Darum gibt es leider weder klare noch koordinierte Ostermündiger Ziele an eine künftige, nachhaltig gute Verkehrsverbindung zwischen Ostermündigen und Bern. Wer bereit ist, 130 Mio (+/- 50%) für den Ersatz der Buslinie 10 (Bern – Ostermündigen) auszugeben, muss doch zu Beginn des teuren Projekts genügend Zeit eingeplant haben, damit eine Lösung entsteht, die a) die hohe Investition rechtfertigt und b) während der nächsten 30-50 Jahre die ÖV-Bedürfnisse der Ostermündiger Bevölkerung problemlos erfüllt. Wer unsere Detail-Begründung möchte, bestellt sie beim FORUM Ostermündigen. Lesbar ist sie auch – analog anderen Infos - im Internet unter „forum-ostermundigen.ch“.

Abendbetrieb auf der Buslinie 28

Nach der Orientierung durch den Gemeindepräsidenten wissen wir, dass die von vielen Berner- und Ostermündiger Petitionären seit vielen Jahren zu Recht erwarteten ÖV-Verbesserungen in Ostermündigen Süd noch in weiter Ferne liegen. Dies obschon wir der Exekutive in den letzten Jahren mehrere kostengünstige Realisierungsvarianten vorgeschlagen hatten. Mein Kurzkomentar zum offensichtlich vom Gemeinderat mitgetragenen Bummeltempo: Unverständlich, traurig, aber wahr!

Vorschläge von Parteien

Die sinnvollen Vorstösse betr. Einkaufs-Center Mösli, Anreize für Versickerungsanlagen, Förderung von Alternativenenergien habe oder hätte ich auch im Original-Wortlaut unterstützt. Unserem Vorstoss für „Verbesserungen in der Metall- und PET-Entsorgung“ stimmte das Parlament in verdankenswerter Weise zu.

FORUM (Walter Bruderer)